

Ergebnisse KW17

Grundgesamtheit: Wahlberechtigte
 Stichprobengröße: 2.276
 Feldzeit: 28.-28.04.2025



Total	Wahlverhalten Bundestagswahl 2025										Geschlecht		Altersgruppen					Bildungsstand				West Ost			Wohnumfeld			Wahlabsicht						
	SPD	CDU/CSU	Bündnis 90/Die Grünen	AfD	FDP	Die Linke	BSW	Sonstige	männlich	weiblich	18-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70+	Low	Mid	High	West	Ost	Städtisch	Vorstädtisch	Ländlich	CDU/CSU	SPD	Bündnis 90/Die Grünen	Die Linke	AfD	FDP	BSW	Sonstige		
1791	271	483	169	352	71	148	81	82	910	881	247	240	238	343	319	404	269	962	569	1433	357	696	724	370										
1987	288	474	237	383	57	137	268	85	30	955	925	251	334	275	378	380	375	998	614	1530	467	841	651	495										

Wahlabsicht		CDU/CSU		SPD		Bündnis 90/Die Grünen		Die Linke		AfD		FDP		BSW		Sonstige																		
26	8	82	2	1	15	3	4	9	27	24	18	20	22	26	28	34	26	26	25	28	17	23	28	26										

Wahlabsicht		CDU/CSU		SPD		Bündnis 90/Die Grünen		Die Linke		AfD		FDP		BSW		Sonstige																		
2275	308	535	218	391	81	165	93	86	1106	1169	334	329	311	443	393	469	371	1221	683	1811	464	899	917	460	465	275	217	191	485	83	102	65		

Sollten die anderen Parteien Ihrer Meinung nach eine Zusammenarbeit mit der AfD vollständig ausschließen, aktiv suchen oder je nach Fall in Erwägung ziehen?

Zusammenarbeit vollständig ausschließen	Je nach Fall eine Zusammenarbeit in Erwägung ziehen	Zusammenarbeit aktiv suchen	Weiß nicht
40	65	39	77
2	2	2	2
21	21	21	21
57	57	57	57
2	2	2	2
16	16	16	16

Wenn Sie einmal daran denken, wie sich die Partei, die Sie bei der Bundestagswahl 2025 gewählt haben, nach der Bundestagswahl 2025 verhalten hat: Würden Ihre persönlichen Erwartungen an die Partei erfüllt, enttäuscht oder übererfüllt?

Erwartungen wurden enttäuscht	Erwartungen wurden erfüllt	Erwartungen wurden übererfüllt	Ich habe bei der Bundestagswahl 2025 nicht gewählt	Weiß nicht
34	32	42	28	34
37	47	39	48	44
4	4	3	5	11
6	1	1	0	0
17	16	15	19	12

Nach allem, was Sie über die Koalitionsverhandlungen zwischen CDU, CSU und SPD wissen: Welche der drei Parteien war Ihrer Meinung nach am durchsetzungsfähigsten?

CDU	CSU	SPD	Alle gleichermäÙen	Weiß nicht
21	21	29	22	13
27	8	10	9	3
27	31	29	23	45
19	26	20	19	14
24	19	16	25	18

Haben CDU, CSU und SPD in den Verhandlungen zur Regierungsbildung die Themen aufgegriffen und diskutiert, die Ihnen persönlich wichtig sind?

CDU, CSU und SPD haben die wenigsten Themen, die mir persönlich wichtig sind, aufgegriffen und diskutiert	CDU, CSU und SPD haben einen Teil der Themen, die mir persönlich wichtig sind, aufgegriffen und diskutiert	CDU, CSU und SPD haben die meisten der Themen, die mir persönlich wichtig sind, aufgegriffen und diskutiert	Weiß nicht
38	14	11	32
29	54	53	39
9	12	20	5
24	19	16	25

Gewichtete Basis: Wahlberechtigte, die angeben, dass nicht die meisten wichtigen Themen aufgegriffen wurden

CDU	CSU	SPD	Alle gleichermäÙen	Weiß nicht
1526	210	343	154	312
1602	226	336	204	325

Von welchem anderen Thema oder welchen anderen Themen wünschen Sie sich, dass sie eine größere Rolle in den Verhandlungen zur Regierungsbildung gespielt hätten?

Gesundheitversorgung	Erwanderung und Asylpolitik	Kriminalität	Wirtschaft	Strom	Rente und Altersvorsorge	Bildung	Familien und Kinderbetreuung	Wohnen und Miete	Umwelt- und Klimaschutz	Europa und EU	Verkehr und Mobilität	Sozialleistungen	Verteidigung und Sicherheit	Digitalisierung	Finanzen und Staatsverschuldung	Schere zwischen Arm und Reich	Energieversorgung (z.B. Strom, Gas)	Ein anderes Thema, nämlich	Weiß nicht
31	30	28	33	33	19	29	54	29	28	34	21	23	28	36	36	38	31	31	31

Stichprobenziehung und Gewichtung bei Wahlumfragen
 Für die vorliegende Studie wurde im YouGov Panel eine repräsentative Quotenstichprobe der Wohnbevölkerung in Deutschland gezogen. Quotenstichproben sind keine Zufallsstichproben, sondern beruhen auf einer bewussten Auswahl von Zielpersonen. Bei einer Quotenstichprobe wird eine repräsentative Zusammensetzung der Stichprobe durch die Festlegung von Quoten an bestimmten Merkmalen, deren Verteilung in der Grundgesamtheit bekannt ist, herbeigeführt.

YouGov Deutschland nutzt bei Wahlumfragen Alter, Geschlecht, Bildung, Bundesland, politisches Interesse, städtisches/ländliches Wohnumfeld und Wahlverhalten bei der Bundestagswahl 2021 und bei der Europawahl 2024 als Quoten für die Stichprobenziehung. Die Wahlabsicht sowie Fragen, die sich konkret auf die Wahl beziehen, werden nur Wahlberechtigten gestellt. Im Anschluss werden die Daten von YouGov Deutschland gemäß der Wohnbevölkerung oder der wahlberechtigten Bevölkerung gewichtet.

Da die tatsächlich erreichten Stichprobenverteilungen in der Regel geringfügig von den Quotenvorgaben abweichen, gewichtet YouGov die Rohdaten entsprechend der Quotenvorgaben nach. Die Sonntagsfrage selbst wird zusätzlich anhand der geäußerten Wahlwahrscheinlichkeit (von „auf keinen Fall“ [0] bis „auf jeden Fall“ [1]) gewichtet.

Quoten (Stand: 11.02.2025)
 Geschlecht

Männlich	49%
Weiblich	51%

Alter

18 bis 29 Jahre	16%
30 bis 39 Jahre	16%
40 bis 49 Jahre	15%
50 bis 59 Jahre	19%
60 bis 69 Jahre	16%
70 Jahre und älter	19%

Bildungsstand

Niedriger Bildungsstand	20%
Mittlerer Bildungsstand	51%
Hoher Bildungsstand	29%

Bundesland

Baden-Württemberg	13%
Bayern	16%
Berlin	4%
Brandenburg	3%
Bremen	1%
Hamburg	2%
Hessen	7%
Mecklenburg-Vorpommern	2%
Niedersachsen	10%
Nordrhein-Westfalen	22%
Rheinland-Pfalz	9%
Saarland	1%
Sachsen	9%
Sachsen-Anhalt	3%

	Schleswig-Holstein	4%
	Thüringen	3%
Politisches Interesse		
	Sehr interessiert	22%
	Ziemlich interessiert	37%
	Wenig interessiert	33%
	Überhaupt nicht interessiert	8%
Wahlverhalten Bundestagswahl 2021		
	Nichtwähler (ungültig, nicht gewählt)	24%
	CDU/CSU	18%
	SPD	20%
	Die Linke	4%
	Bündnis 90/Grüne	11%
	FDP	9%
	AfD	8%
	Sonstige	7%
Wahlverhalten Europawahl 2024		
	Nichtwähler (ungültig, nicht gewählt)	33%
	CDU/CSU	21%
	SPD	10%
	Die Linke	2%
	Bündnis 90/Grüne	8%
	FDP	4%
	AfD	11%
	BSW	4%
	Sonstige	10%
Wohnumfeld		
	Städtisch	40%
	Vorstädtisch	40%
	Ländlich	20%